

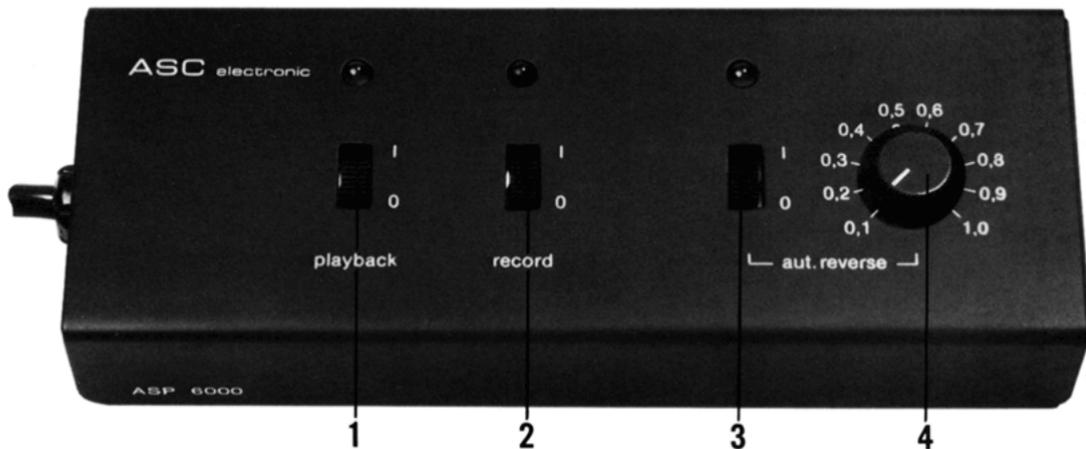
Programmsteuereinheit ASP 6000

1. Allgemeines

Die Programmsteuereinheit ASP 6000, angeschlossen an die Tonbandmaschine AS 6002 oder AS 6004 gestattet:

1. bestimmte zwischen zwei Klarsichtfolien befindliche Bandstellen fortlaufend wiederzugeben.
2. für Schaltuhrbetrieb die gewünschte Funktion, Aufnahme oder Wiedergabe, vorzuprogrammieren.

Die Programmsteuereinheit ASP 6000 besteht im wesentlichen aus einem Bedienteil, in dem die Elektronik untergebracht ist und aus dem Anschlußkabel mit 14-pol. Stecker.



2. Anschließen

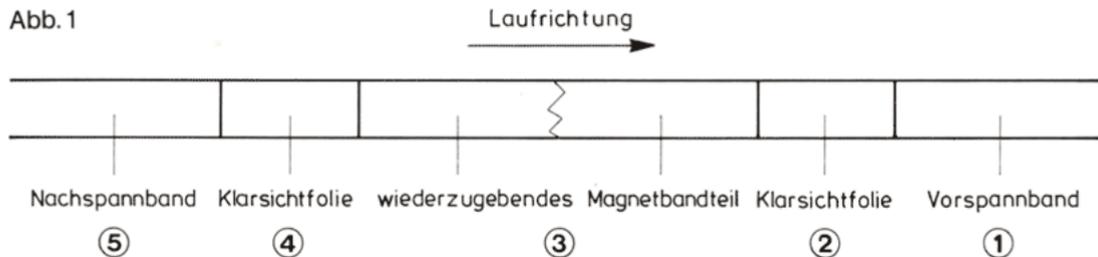
Der 14-polige Stecker der ASP 6000 wird in die Buchse »remote control« der Tonbandmaschine AS 6002 oder AS 6004 eingesteckt. Bei Verwendung der Kupplung (1515 001) ist es möglich, zusätzlich zur Programmsteuerung eine Fernbedienung

bzw. eine Geschwindigkeitsregelung anzuschließen.

3. Bedienung

Grundsätzlich können auch bei angeschlossener Programmsteuereinheit ASP 6000 und angeschlossener Fernbedienungseinheit ASF 6000/6001 die Laufwerksfunktion an der Tonbandmaschine selbst oder an der Fernbedienungseinheit gesteuert werden.

Abb. 1



3.1 Fortlaufende Wiedergabe einer bestimmten Bandstelle

Die wiederzugebende Bandstelle muß sich zwischen zwei Klarsichtfolien befinden. Das Band wird nach Abb. 1 konfektioniert.

- ① Vorspannband: Die erforderliche Länge richtet sich nach der Länge des wiederzugebenden Magnetbandteils und beträgt max. 10 m.
- ② + ④ Klarsichtfolie: Mindestlänge 2 cm
- ③ Wiederzugebender Magnetbandteil: Die Mindestlaufzeit im Wiedergabebetrieb soll 15 Sekunden betragen.
- ⑤ Nachspannband: Mindestlänge 1 m

Am Bedienteil der ASP 6000 alle Schalter (1), (2), (3) auf Stellung »0« bringen. Tonbandmaschine einschalten. Band

einlegen und so weit transportieren (schneller Vorlauf), bis die erste Klarsichtfolie sich zwischen dem rechten Fühlhebel und der Aufwickelspule befindet.

AS 6002 oder AS 6004 durch Druck auf Taste »stop« anhalten. An ASP 6000 Schiebeshalter (3) »aut. reverse« von »0« auf »1« schalten. Mit Taste »Start« Tonbandmaschine für Wiedergabebetrieb starten. Die Tonbandmaschine transportiert das Band in Wiedergabebetrieb bis zur 2. Klarsichtfolie. Dort wird in Rücklauf geschaltet. Das Band wird bis zur ersten Klarsichtfolie zurückgespult und gebremst. Danach schaltet die Programmsteuer-einheit ASP 6000 die Tonband-

maschine erneut in Wiedergabebetrieb. Die Dauer des Wiedergabebefehls wird mit dem Einsteller (4) abhängig von der Länge des Vorspannbandes bzw. der Bandgeschwindigkeit eingestellt. Der Wiedergabebefehl soll mindestens solange dauern, bis die Klarsichtfolie den Kopfträger passiert hat. Diese Vorgänge wiederholen sich fortlaufend bis der Schiebeshalter (3) »aut. reverse« in Stellung »0« gebracht wird.

4. Schaltuhrbetrieb

4.1 Anschließen der Geräte

Netzstecker der Schaltuhr in Steckdose und Netzstecker der Tonbandmaschine in

Steckdose der Schaltuhr stecken. ASP 6000 wie unter 2 beschrieben anschließen (Abb. 2). Empfangsanlage wie in der Bedienungsanleitung AS 6000 beschrieben anschließen.

4.2 Bedienung

Nach Bedienungsanleitung der verwendeten Schaltuhr die gewünschte Aufnahme- bzw. Wiedergabezeit vorwählen. An Tonbandmaschine Band einlegen und so weit transportieren bis sich die erste Klarsichtfolie zwischen Aufwickelspule (rechte Spule) und rechtem Fühlhebel befindet. Netztaaste der Tonbandmaschine in eingeschaltetem Zustand belassen.

4.2.1 Wiedergabebetrieb

Soll während der an der Schaltuhr vorprogrammierten Zeit Wiedergabebetrieb durchgeführt werden, so ist der Schiebeschalter (1) »playback« von »0« auf »1« zu schalten. Das Gerät läuft dann zur vorprogrammierten Zeit so lange bis am Bandende die Klarsichtfolie das Gerät stoppt oder bis die Schaltuhr das Gerät ausschaltet, wenn die vorprogrammierte Zeit kürzer ist als die Laufzeit des Tonbandes.

4.2.2 Aufnahmebetrieb

Soll während der an der Schaltuhr vorprogrammierten Zeit eine Aufnahme z. B. von einer angeschlossenen Empfangsanlage durchgeführt werden, so ist der Schiebeschalter (2) »record« von »0« auf »1« zu schalten. Vorher ist der gewünschte Sender am Empfän-

ger einzustellen und an der Tonbandmaschine auszu- steuern.

Die Tonbandmaschine läuft zur vorprogrammierten Zeit so lange in Aufnahmebetrieb, bis die Klarsichtfolie das Gerät am Bandende stoppt oder bis die Schaltuhr das Gerät ausschaltet, wenn die vorprogrammierte Zeit kürzer ist als die Laufzeit des Tonbandes.

4.3 Fortlaufende Wiedergabe zu vorprogrammierten Zeiten

Band muß, wie in Abb. 1 dargestellt, vorkonfektioniert sein. Bedienung und Anschluß wie in 4.1 und 4.2 beschrieben. An der ASP 6000 werden die Schiebeschalter (3) »aut. reverse« und (1) »playback« von »0« auf »1« geschaltet. Wie unter 3.1 beschrieben wird die Information zwischen den beiden Schaltfolien fortlaufend wiedergegeben.

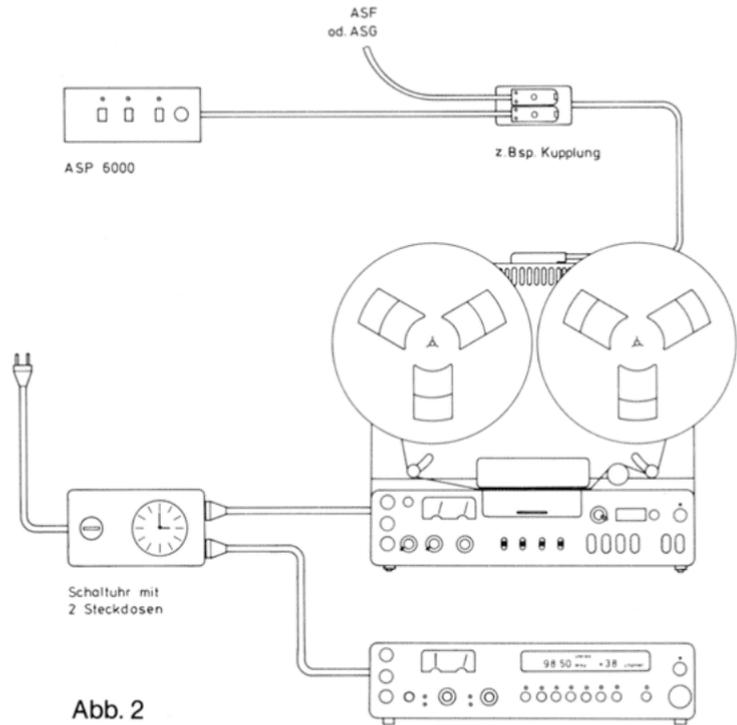


Abb. 2

Sinnvoll ist diese Funktion nur, wenn die wiederzugebende Information kürzer ist als die vorprogrammierte Zeit. Ist

dies nicht der Fall, so ist wie unter 4.2.1 beschrieben zu verfahren.